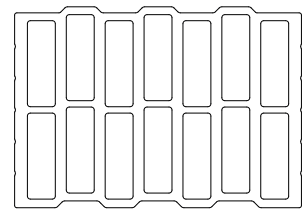


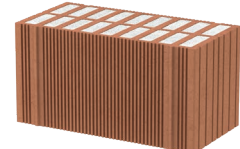
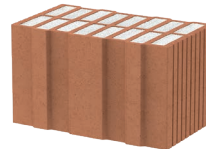
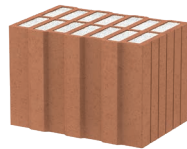
# POROTON®-S7® Dryfix

- plangeschliffener Hochlochziegel mit integrierter Perlitdämmung
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.21-1303
- Rohdichteklasse 0,65



Lochbild<sup>9)</sup> S7®-365

Objektziegel für mehrgeschossige Wohnanlagen



Bezeichnung	POROTON®-S7®-365	POROTON®-S7®-425	POROTON®-S7®-490 <sup>10)</sup>
Wanddicke <sup>1)</sup>	36,5 cm	42,5 cm	49,0 cm
<b>Materialverbrauch</b>			
Format Dünnsformat	12 DF	14 DF	16 DF
Länge × Breite × Höhe	248 × 365 × 249 mm	248 × 425 × 249 mm	248 × 490 × 249 mm
Bedarf Ziegel	16 Stück/m <sup>2</sup>		
Dryfix Planziegel-Kleber wird automatisch in ausreichender Menge mitgeliefert.			
Verarbeitungsrichtwerte <sup>2)</sup>	ca. 0,35–0,75 h/m <sup>2</sup>	ca. 0,35–0,80 h/m <sup>2</sup>	ca. 0,45–0,90 h/m <sup>2</sup>
<b>Wärmeschutz<sup>3)</sup></b>			
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r$	0,070 W/(mK)		
U-Wert	0,18 W/(m <sup>2</sup> K)	0,16 W/(m <sup>2</sup> K)	0,14 W/(m <sup>2</sup> K)
<b>Schallschutz<sup>4)</sup></b>			
korrigiertes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,Bau,ref}$	50,7 dB	50,2 dB	48,7 dB
<b>Brandschutz<sup>5)</sup></b>			
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2	F 90-AB		
Ausnutzungsfaktor im Brandfall $\alpha_{fi}$	≤ 0,70		
zulässig als Brandwand <sup>6)</sup>	bis Gebäudeklasse 3		
<b>Statik<sup>7)</sup></b>			
geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149 <sup>8)</sup>	0–3		
Rechenwert der Eigenlast	6,5 kN/m <sup>3</sup>		
Festigkeitsklasse	8		
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k$	2,2 MN/m <sup>2</sup>		

## Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter [www.schlagmann.de](http://www.schlagmann.de)

Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung und Angabe herstellen aus Planziegel POROTON®-S7®-Dryfix mit hydrophobierter Perlit-Dämmung. Die Ziegel sind mit Dryfix Planziegel-Kleber entsprechend dem Zulassungsbescheid Z-17.21-1303 und DIN EN 1996/NA zu vermauern, einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel

Mauerwerk, mörtelfreie Stoßfugenverzahnung, Dryfix

Rohdichteklasse	0,65
Festigkeitsklasse	8
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_r$	0,070 W/(mK)
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k$	2,2 MN/m <sup>2</sup>
korrigiertes bewertetes Schalldämm-Maß $R_{w,Bau,ref}$	50,7 / 50,2 / 48,7 dB
<b>mit integrierter Perlitdämmung</b>	
..... m <sup>2</sup>	d = 49,0 cm, 16 DF (248 / 490 / 249 mm) Planziegel POROTON®-S7® Dryfix
..... m <sup>2</sup>	d = 42,5 cm, 14 DF (248 / 425 / 249 mm) Planziegel POROTON®-S7® Dryfix
..... m <sup>2</sup>	d = 36,5 cm, 12 DF (248 / 365 / 249 mm) Planziegel POROTON®-S7® Dryfix

Weitere Bestimmungen für Entwurf und Bemessung sowie Vorgaben zum Anwendungsbereich, gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sind zu beachten!

<sup>1)</sup> Ergänzungs- und Ausgleichsformate gemäß gültiger Preisliste. <sup>2)</sup> Verarbeitungsrichtwerte für einfaches bis stark gegliedertes Planziegelmauerwerk. <sup>3)</sup> Inkl. beidseitiger Putz, außen 20 mm Maschinen-Leichtputz, innen 15 mm Kalk-Gipsputz. <sup>4)</sup> Ohne Schallübertragung über flankierende Bauteile, für die Berechnung des Schallschutzes nach DIN 4109-2; inkl. beidseitig Putz. <sup>5)</sup> Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände. <sup>6)</sup> Verwendung anstelle einer Brandwand, siehe BayBO, Art. 28(3)/LBOAVO, §7(3). <sup>7)</sup> Teilsicherheitsbeiwert nach DIN EN 1996/NA für das Material  $\gamma_M = 1,8$  (anstatt 1,5). <sup>8)</sup> In den Erdbebenzonen 1–3 ist ein rechnerischer Nachweis nach DIN 4149 mit einem Verhaltensbeiwert  $q = 1,5$  zu führen. <sup>9)</sup> Die Lochbilder können je nach Produktionsstätte leicht variieren. <sup>10)</sup> Wandstärke 490, Verfügbarkeit auf Anfrage